

DIY Wäscheklammern

Auch für Wäsche gilt: Ab an die frische Luft – mit möglichst bunten Klammern!

Wäsche draußen zu trocknen verleiht der Kleidung einen unvergleichlich frischen Duft nach Sommer und Sonne. Außerdem sparen Sie damit Energie, und die Wäsche wird vom Wind weich und schonend getrocknet (Buntwäsche zum Schutz vor dem Ausbleichen auf links drehen). Darüber hinaus ist der Anblick bunt tanzender Wäsche im Wind einfach schön – und mit selbst gestalteten Wäscheklammern noch attraktiver!

Wäscheklammern selbst gestalten – so geht's:



Das brauchen Sie:

Wäscheklammern aus Holz
Buntes Klebeband oder Acrylfarbe

Jetzt wird's bunt:

Das macht auch Kindern Spaß – die dann später eifrig beim Aufhängen der Wäsche helfen werden. Bekleben Sie die Holzwäscheklammern einfach mit buntem Klebeband. Sie können aber auch Acrylfarbe verwenden (Achtung: gut trocknen lassen).

Fertig



DIY-Klemmbrett mit Wäscheklammern

Hier hat alles seinen Platz – am selbst gemachten Ordnungs-Klemmbrett!

Rasenmäher, Gartenmöbel, Harke, Spaten und weiteres Arbeitsgerät – alles soll unter die trockene Haube des Gartenhauses. Praktische Stauhilfen helfen Ihnen bei der Unterbringung und dabei, Ordnung zu halten. Leichte Möbelauflagen etwa können mit elastischen Spanngurten unter der Decke befestigt werden. Dort lässt sich auch mit Deckenhaken der sperrige Sonnenschirm unterbringen. Ebenfalls eine raffinierte Idee: Selbst gemachte Klemmbretter halten Sonnenhut und Arbeitshandschuhe griffbereit.

Ordnungs-Klemmbrett selbst fertigen – so geht's:



Das brauchen Sie:

Holzbrett
Wäscheklammern aus Holz
Hammer
Klebspistole
Draht
Nägel
Aufhängösen für das Brett
Buntes Klebeband oder Acrylfarben

Schritt 1:

Bemalen Sie das Holzbrett nach Lust und Laune – uni oder bunt, quer gestreift, längs gestreift oder gepunktet.



Schritt 2:

Kleben Sie die Holzwäscheklammern mit der Klebepistole auf das bemalte Brett. Wie viele Klammern Sie in welchem Abstand auf dem Brett unterbringen, hängt davon ab, was später an dem Brett hängen soll. Nehmen Sie jedoch lieber eine Klammer mehr, später kann ja durchaus ein Platz an dem Brett freibleiben. Wählen Sie aber möglichst gleichmäßige Abstände, um den ordnenden Charakter des Klemmbretts zu unterstreichen.



Schritt 3:

Ob Sie die Wäscheklammern in ihrer natürlichen Holzoptik belassen oder sie mit Klebeband und Acrylfarbe bunt gestalten, ist Ihnen natürlich freigestellt. Eines jedoch ist sicher: Was Sie hier aufhängen, können Sie nun nicht mehr verlegen – Gartenhandschuhe, Putztücher und andere kleine Dinge, die sonst gern untergehen, haben Sie nun immer parat.

Ist das Brett mit den gut angetrockneten Klammern fertig, muss nur noch der Draht befestigt werden. Dazu bringen Sie an den oberen Ecken die Nägel (oder Schrauben) an und wickeln den Draht um diese. Nun können Sie den Draht mit den Aufhängeösen an einer Wand, an einer Regal- oder an einer Schrankseite aufhängen. Statt der Ösen können Sie natürlich auch kleine Haken benutzen.

Fertig

